



Stadt Sempach; aktuelle Informationen

Wie soll die öffentliche Parkierung in Sempach künftig aussehen?

Die Mobilitätsbedürfnisse der Bevölkerung und der Wirtschaft nehmen kontinuierlich zu. Die Stadt Sempach hat in Abstimmung mit den kantonalen Vorgaben definiert, dass notwendige Ausweitungen der Verkehrsangebote primär in den Bereichen öffentlicher Verkehr und Langsamverkehr (Fussgänger und Velo) umzusetzen sind. Damit wird angestrebt, dass die bestehenden Strassen- und Parkierungskapazitäten im Normalfall die Nachfrage auch zukünftig weitgehend tragen können. Mit diesem Vorgehen trägt die Stadt Sempach Sorge zum Kulturland und schont die finanziellen Ressourcen.

Auf dem Gemeindegebiet der Stadt Sempach stehen heute den Autofahrenden knapp 1'300 öffentlich zugängliche Parkplätze zur Verfügung, die seit 2014 weitgehend bewirtschaftet werden. An normalen Tagen reicht dieses Angebot grundsätzlich aus. An schönen Sommerwochenenden oder bei grösseren Veranstaltungen kann es jedoch zu Engpässen kommen. Gleichzeitig sind die vorhandenen Parkieranlagen unterschiedlich ausgelastet. Während zentrale Standorte beim Städtli und im Seeuferbereich stark nachgefragt werden, bestehen bei dezentral gelegenen Anlagen teilweise noch freie Kapazitäten.

Der Stadtrat hat sich deshalb mit der Frage auseinandergesetzt, wie die öffentliche Parkierung in Sempach künftig ausgestaltet und weiterentwickelt werden soll. Die vorgeschlagene Stossrichtung wurde in einem Bericht sowie in den Entwürfen für ein neues Parkplatzgebühren-Reglement und eine dazugehörige Vollzugsverordnung festgehalten.

Der Stadtrat schlägt vor, das bestehende Parkplatzangebot im Grundsatz zu erhalten, besser zu nutzen und gezielt weiterzuentwickeln. Im Städtli sollen zentrale Parkfelder während der Geschäftsöffnungszeiten stärker für kurze Aufenthalte zur Verfügung stehen, während für längere Aufenthalte vermehrt Parkieranlagen ausserhalb des Altstadt-Perimeters genutzt werden sollen. Auch grössere private Parkieranlagen mit freien Kapazitäten sollen nach Möglichkeit einbezogen werden. Eine bedarfsgerechte Erweiterung des Parkplatzangebots bleibt möglich.

Nun ist Ihre Meinung gefragt. Der Stadtrat lädt die Bevölkerung und alle weiteren Interessierten ein, sich vom 9. September bis 31. Dezember 2026 an der öffentlichen Vernehmlassung zu beteiligen. Die Unterlagen können eingesehen und die wichtigsten Fragen zur zukünftigen Parkierung direkt über die Plattform E-Mitwirkung beantwortet werden.

Zur öffentlichen Vernehmlassung:

E-Mitwirkung: <https://mitwirkungsempach.ch/>



Eine schriftliche Stellungnahme an die Stadtverwaltung ist weiterhin möglich.

Am 19. Oktober 2026 findet zudem um 19.00 Uhr ein öffentlicher Informationsanlass in der Festhalle Seepark Sempach statt. Der Stadtrat informiert dort über die Vorlage und die vorgeschlagenen Änderungen. Zudem besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Die Rückmeldungen aus der Vernehmlassung werden ausgewertet und fliessen in die weitere Bearbeitung der Vorlage ein. Anschliessend soll das neue Reglement den Stimmberechtigten zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Clean Up Day 2026 in Sempach!



Auch in diesem Jahr organisiert die Jugendarbeit Sempach wieder einen Clean Up Day in Sempach. Passend zu unserem Label «mitenand – fürenand – respektvoll Sempach» werden am Samstag, 19. September 2026, Kinder, Jugendliche und Erwachsene gemeinsam ein positives Zeichen gegen Littering setzen.

In kleineren Gruppen werden verschiedene Sektoren des Gemeindegebiets von Müll und Zigarettensmuckeln befreit. Auch in diesem Jahr hat die Jugendarbeit Sempach einen kleinen Wettbewerb vorbereitet. Jede Gruppe ist eingeladen, ihr Ergebnis in einem Vorher-Nachher-Bild festzuhalten. Das eindrucklichste Bild gewinnt einen tollen Preis! Der gesammelte Müll wird wiederum für ein paar Tage an der Seeallee ausgestellt, um die Sensibilisierung bei der Bevölkerung zu fördern. Zudem werden die von den Jugendlichen selbst gemachten Anti-Littering-Tafeln an diversen Orten aufgestellt. Gemeinsam endet der Anlass mit einem gemütlichen Grillieren am Seepfätzli!

Die Jugendarbeit erhofft sich eine nachhaltige Wirkung bei den Jugendlichen und der Bevölkerung. Unterstützt und begleitet wird der Anlass von der IGSU (Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt) und der SP Sempach.

Mehr Infos dazu finden Sie unter www.igsu.ch. Interessierte Personen können sich direkt bei der Jugendarbeit Sempach melden (Tel. 076 433 62 04, jugendarbeit@sempach.ch).

Grosser Erfolg beim ersten Vortrag «Älter werden – gesund bleiben» in Sempach

Mit einem so grossen Interesse hatten die Organisierenden kaum gerechnet: Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden am 31. August 2026 den Weg ins Meierhöfli in Sempach. Der erste Vortrag der Reihe «Älter werden – gesund bleiben» widmete sich der Frage, wie Gesundheit und Lebensqualität im Alter aktiv gefördert werden können. Die Alterskommission Sempach und das Projekt Mobile Altersarbeit durften sich über einen gelungenen Anlass und einen nahezu voll besetzten Saal freuen.



Den fachlichen Einstieg gestaltete Dr. Silvia Fleischlin von der Städtlipraxis Sempach. In ihrem Referat zeigte sie auf, welchen wichtigen Einfluss eine ausgewogene Ernährung, regelmässige Bewegung und soziale Kontakte auf Gesundheit und Lebensqualität im Alter haben. Mit vielen praktischen Beispielen vermittelte sie wertvolle Anregungen für einen gesunden und aktiven Lebensstil. Ergänzt wurde der Vortrag durch spannende Einblicke aus der Praxis. Sepp Schuler berichtete von seiner Freiwilligenarbeit zusammen mit seinem Hund Joggy und zeigte auf, wie bereichernd freiwilliges Engagement für alle Beteiligten sein kann. Rita Sigrist stellte das Angebot Minigolf vor und erklärte, wie dieses Hobby Bewegung, Begegnung und Gemeinschaft auf unkomplizierte Weise verbindet. Sie machte deutlich, dass gemeinsame Aktivitäten einen wichtigen Beitrag zum körperlichen und sozialen Wohlbefinden leisten. Auch Ruedi Leuthold vom Fischerverein Sempachersee gewährte interessante Einblicke in sein Hobby. Er erzählte vom Fischen und vom aktiven Vereinsleben, das Menschen zusammenführt, Freundschaften fördert und den Zusammenhalt stärkt.

Beim anschliessenden Zvieri nutzten die Teilnehmenden die Gelegenheit für angeregte Gespräche und den Austausch von Erfahrungen. Der Anlass zeigte eindrücklich, dass gesundes Altern weit mehr umfasst als die körperliche Gesundheit. Begegnungen, Bewegung, gemeinsame Interessen und das Engagement in der Gemeinschaft tragen wesentlich zu einer hohen Lebensqualität im Alter bei.

Mit dem gelungenen Auftakt ist die Veranstaltungsreihe jedoch noch nicht zu Ende. Bereits am 18. November 2026 um 14.00 Uhr lädt die Alterskommission Sempach zum nächsten Vortrag ins Meierhöfli ein. Dabei steht das Thema Mobilität im Alter im Fokus. Näheres zum Programm wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Einbürgerungsgesuch

Gestützt auf Ziff. 2.4 der Richtlinien der Stadt Sempach zum Einbürgerungsverfahren für ausländische Gesuchstellende werden die Gesuche publiziert.

Nachfolgende Personen haben das Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts eingereicht:

- Schirra Frank, geb. 12. April 1977 in Landstuhl (Deutschland), Staatsangehörigkeit Deutschland, wohnhaft in Sempach, Schlachtstrasse 3
- Schirra geb. Ackermann Ramona, geb. 22. Januar 1981 in Limburg a. d. Lahn (Deutschland), Staatsangehörigkeit Deutschland, wohnhaft in Sempach, Schlachtstrasse 3
- Schirra Tim Noah, geb. 23. Oktober 2008 in Limburg a. d. Lahn (Deutschland), Staatsangehörigkeit Deutschland, wohnhaft in Sempach, Schlachtstrasse 3

Bedenken gegen vorgenanntes Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts sind innert 30 Tagen seit Veröffentlichung schriftlich und begründet an den Stadtrat Sempach, Stadtstrasse 8, 6204 Sempach, einzureichen.

Prämienverbilligung 2027

Ab sofort ist es möglich, Gesuche betreffend die Prämienverbilligung der Krankenkasse für das Jahr 2027 einzureichen.

Der Versand der Anmeldeformulare erfolgte im August durch die Ausgleichskasse Luzern. An Personen, die in den letzten beiden Jahren mindestens eine Anmeldung eingereicht haben, wurde automatisch ein Anmeldeformular zugestellt. Versicherte mit zwei Ablehnungen in den letzten beiden Jahren sowie Beziehende von Ergänzungsleistungen sowie wirtschaftlicher Sozialhilfe erhalten weder ein Anmeldeformular noch eine E-Mail.

Anmeldungen für die Prämienverbilligung 2027 können direkt online unter www.was-luzern.ch/praemienverbilligung vorgenommen werden. Die Anmeldefrist ist der 31. Oktober 2026 (nach Ablauf der Frist besteht der Anspruch allenfalls noch anteilmässig).

Die Auszahlung der Prämienverbilligung erfolgt ausschliesslich an die jeweilige Krankenkasse. Im Gegenzug erhalten die Gesuchstellenden monatlich eine reduzierte Prämienrechnung.

Nähere Auskünfte und das entsprechende Merkblatt erhalten Sie bei:

- WAS Ausgleichskasse Luzern
- www.was-luzern.ch/ipv
- AHV-Zweigstelle Sempach

Eigentumsübertragungen

Seit der letzten Publikation sind vom Grundbuchamt folgende Handänderungen gemeldet worden:

- Eigentumsübertragung an den Grundstücken Nrn. 6401 und 6409, Hültschern 1, von der Fluri Real Estate AG, mit Sitz in Cham, an Brunner Simon und Viola, Sempach
- Eigentumsübertragung von ½ Miteigentum am Grundstück Nr. 1133, Feldmatt 14a, von Fecker Stephan, Sempach, an Marti Fecker Gabriela, Sempach

Sempach, 3. September 2026 / Tobias Lingg